



<https://biz.li/3yu8>

# HALLEN-FUSSBALL: DIE SPIELE VOM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 19.01.2025 um 16:06 von Redaktion LeineBlitz

Der Gilde Hallencup des SV Germania Grasdorf wurde aufgrund des hochkarätig besetzten Teilnehmerfeldes als Gold-Qualifikationsturnier für das NP-Masters Anfang Februar eingestuft. Mit dabei waren die beiden Oberligisten SV Arminia Hannover und HSC Hannover. Neben dem Gastgeber sowie der U19 des Gastgebers komplettierten die Bezirksligisten SV Arnum, Niedersachsen Döhren, SV Gehrden und Heesseler SV das Teilnehmerfeld. In der Gruppe Ratskeller setzte sich Oberligist SV Arminia Hannover als Gruppensieger durch, Zweiter wurde der SV Germania Grasdorf, der aufgrund des um ein Tor bessere Torverhältnis gegenüber dem SV Gehrden ins Halbfinale einzog. In der Gruppe Pilsener sorgte die SV Arnum für Furore und



© Reinhard Kroll

schlug den Oberligisten HSC Hannover 3:2 und sicherte sich so den Gruppensieg vor dem HSC. Im ersten Halbfinale setzte sich der HSC im Duell der Oberligisten gegen den SV Arminia Hannover nach Neunmeterschießen 4:2 durch. Im zweiten Halbfinale bezwang der Gastgeber den klassenhöheren SV Arnum 2:1. Im spannenden Finale gewann der Favorit HSC knapp gegen die Germanen 3:2. "Unser Ziel war es, ins Halbfinale zu kommen. Dass wir es ins Finale geschafft haben, war für ein Bonus. Den Auftritt kann man für uns nur als Erfolg werten", sagte Germania-Trainer Björn Weihmann.

Die SpVg. Laatzen hatte am gestrigen Sonnabend zum 7. Rewe-Cup eingeladen. Während der Gastgeber bereits in der Vorrunde ausschied und am Ende Sechster wurde, holte sich Bezirksligist SV Arnum den Turniersieg. Die SVA gewann das Finale nach Neunmeterschießen 3:1 gegen den Kreisligisten SV Croatia Hannover. "Ich freue mich, dass wir unseren Titel aus dem letzten Jahr verteidigen konnten. In der Vorrunde war noch etwas Sand im Getriebe, aber am Ende war der Sieg schon verdient", sagte SVA-Trainer Maxi Abels. Der SV Germania Grasdorf wurde Dritter, der Koldinger SV Siebter, der BSV Gleidingen Achter und der TSV Ingeln-Oesselse Zehnter.

Ebenfalls gestern war die SpVg. Hüpede/Oerie am Ball - und zwar beim Wallus-Cup in Bennigsen. Das Team um Trainer Willi Bergmann schied als Gruppenvierter bereits nach der Vorrunde aus. Turniersieger wurde der FC Bennigsen.